

1452 Juli 4, Rom, St. Peter.¹⁾

Nr. 2679

Johannes Blavoet de Oelpe (*Olpe*), *Kleriker der Diözese Köln*²⁾, an Nikolaus V. (*Supplik*). Er bittet um Erneuerung der von NvK, in partibus Alamanie legatus, vorgenommenen Provision mit Kanonikat und Präbende an der Kollegiatkirche St. Felix und Regula zu Zürich.³⁾ Diese seien vakant geworden durch den damaligen Verzicht des Angelus Petri de Pisis, sacre litterarum penitenciarie scriptor⁴⁾, in die Hände des NvK. Der Besitz von Kanonikat und Präbende in der Kollegiatkirche zu Pfalzeln soll der Provision nicht im Wege stehen.

Kopie (gleichzeitig): ROM, Arch. Vat., Reg. Suppl. 461 f. 14^{rv}.

Erw.: Abert/Deeters, RG VI 268 Nr. 2608; Meyer, Zürich und Rom 96, 341f. Nr. 495.

¹⁾ Datum der Billigung.

²⁾ Abert/Deeters lesen *Blanoet*. Jedoch nach Meyer, Zürich und Rom 341f. richtiger: Blavoet = *Blaufuß*. Vgl. auch Pitz, RG VII 147 Nr. 1299 und Brosius/Schleschkewitz, RG VIII 376 Nr. 2529.

³⁾ Eine solche Provision was bisher nicht bekannt.

⁴⁾ Er war Anhänger und Beamter des Basler Konzils bzw. Felix' V. Vgl. Abert/Deeters, RG VI 21 Nr. 228; MC III 971 Z. 4; CB IV 363, VI 755, VII 495.